

DEMO DAY BOOKLET

Stoff im Kopf #5

30.05.2022 | INNOPORT Reutlingen

betterpyjama

Marina Aicher



Der **betterpyjama** ist eine moderne Schlafanzughose mit integrierten Premium-Polstern an der Beininnenseite. Diese befinden sich auf Kniehöhe und decken somit genau den Bereich ab, der uns Seitenschläfern nachts Schmerzen bereitet und somit den Schlaf raubt. Dank den eingenähten Taschen an der Innenseite der Hose können die Polster jederzeit herausgenommen werden. So hat man die Möglichkeit, den betterpyjama auch ohne Polster, zum Beispiel für einen entspannten Abend auf dem Sofa, zu nutzen.



KONTAKT:



Cendre

Fabian Frank



cendre bietet einen Mix aus in der EU hergestellten neuen Kollektionen und handgefertigten Einzelstücken. Für Einzelstücke werden ausschließlich gebrauchte und/oder beschädigte Textilien verwendet und umgestaltet oder gänzlich umfunktioniert. cendre möchte so den Textilien einen zweiten modischen Lebenszyklus ermöglichen. Die Marke steht für Unisex-bekleidung und -größen. ‚cendre‘ arbeitet stetig an mehr Nachhaltigkeit im Start-Up und verzichtet auf den Einsatz von tierischen Produkten.



KONTAKT:



Cezantí

Marcel Wolfangel



CEZANTÍ – Mindful Luxury. Das Label bereichert das moderne und geschäftige Leben der (Business-) Frau durch Handtaschen & Accessoires, die Eleganz, (Multi-) Funktionalität und Nachhaltigkeit vereinen.

Veganes Leder und transparente Lieferketten – das Modehaus verbürgt sich für verantwortungsvolle und nachhaltige Kreationen, die handgefertigt in Italien nach höchsten Qualitätsansprüchen geschaffen werden. Das elegante und individuelle Design besticht durch innovative Features um die Alltags- und Reisetauglichkeit sicherzustellen, so dass die Produkte die perfekten Begleiter*innen für Ihren geschäftlichen und privaten Alltag sind.

KONTAKT:



FAIBRICS

FAIBRICS

Marie Weedermann, Janine Weigele &
Sven Kruschel

FAIBRICS ist ein Qualitätskontrollsystem für textile Nähte auf Basis von künstlicher Intelligenz. Es überprüft mithilfe einer Echtzeit-Kontrolle die Nahterstellung auf verschiedene Fehlertypen. Fehlerhafte Nähte können mit dem KI-basierten Kontrollsystem direkt erkannt und die Fehlerursache optimiert werden, ohne dass wirtschaftlicher Schaden entsteht. Dadurch kann ein maßgeblicher Teil zu einer automatisierten, nachhaltigeren und vor allem wirtschaftlicheren Qualitätskontrolle in der Textilindustrie beigetragen werden.



KONTAKT:



Hepco



Carola Meyer, Susanne Sträß &
Kevin Wettrab

Hepco fertigt Gürtel, Hosenträger, Hundehalsbänder, Taschen und viele weitere Accessoires in Manufakturarbeit. Dafür verbinden die Marbacher 100 Jahre Herstellererfahrung mit modernen Produktionskonzepten. So entstehen regionale, langlebige und individuelle Produkte für das ganze Land – und für Dich ♥. Hepco hat sich eine fast vergessene Flexibilität bei der Accessoireherstellung bewahrt: Extra langer Streifen? Ein individuelles Design? Kein Problem. Hepco kann Gürtel, Hosenträger und andere Accessoires an die individuellen Wünsche der Kunden anpassen.



KONTAKT:



HOUTS

Alexandru Plecan & Vladi



Wir beschlossen, mit **HOUTS** ein eigenes Produkt herzustellen. Da uns allen die Umwelt am Herzen liegt, wussten wir schließlich, dass unser Produkt umweltfreundlich sein musste. Die Frage war nur: Welches Material sollte verwendet werden? Und die Suche begann. Wir waren alle so beschäftigt mit der Universität, Praktika und der Entwicklung unserer eigenen Tasche, dass wir vergaßen, uns um andere Dinge im Leben zu kümmern, wie zum Beispiel um Pflanzen. Als ich einmal an einem durchschnittlichen Freitag nach Hause kam, waren praktisch alle meine Pflanzen tot, bis auf eine - meinen Kaktus. Und hier sind wir nun und halten unsere Tasche aus veganem Kaktusleder in der Hand.



KONTAKT:



LAMA LIVING



Justine Weiss

LAMA LIVING ist ein Online-Marktplatz für nachhaltige Heimtextilien und möchte die faire & nachhaltige Produktion sowie den bewussten Konsum von Heimtextilien zum neuen Standard machen. Eine Steigerung der Nutzungsdauer von Textilien sowie eine Entwicklung von „Fast Fashion“ hin zu „Slow Fashion“ ist möglich – nicht nur bei Kleidung, sondern auch bei Heimtextilien.



KONTAKT:



petersenboissel

Lil Petersen & Svenja Boissel

Unter dem Namen **petersenboissel** möchten wir, als Textildesignerinnen, verantwortungsvoll arbeiten und respektvoll mit unserer Umwelt umgehen. Wir entwickeln Handtücher, die ressourcenschonend und regional produziert werden. Neben der Herstellung von neuen Textilien, geht es uns aber auch um die Verwertung von produktionsbedingtem, textilen Abfall. Wir betrachten den hochwertigen Produktionsabfall (pre-consumer waste) unter neuen Gesichtspunkten und entwickeln daraus Konzepte für neue Textilien. Dabei ist es uns wichtig, unseren Spaß, unser Know-How und unsere Faszination für Textilien zu vermitteln und mit anderen zu teilen.

KONTAKT:



Plant Savior

PLANT SAVIOR

Madeline Helmreich & Nina Koch

Wir von **Plant Savior** möchten ungenutzte biologische Abfälle für die Modeindustrie zugänglich machen, indem wir ein nachhaltiges, veganes und zu 100% kompostierbares Garn aus Bananenpflanzen herstellen.

Bananenstauden sind Abfallprodukte der Bananenproduktion. Sie tragen nur ein Mal in ihrem Leben Früchte und werden nach der Ernte abgeholzt und meist sogar verbrannt. Wir möchten genau das verhindern – und aus diesem Nebenstrom Fasern extrahieren. Dabei folgen wir dem Cradle to Cradle – Prinzip, da wir aus Abfall ein Produkt herstellen, das am Ende seines Lebenszyklus wieder zu Abfall werden kann, ohne die Umwelt zu belasten.



KONTAKT:



Stoffwechsel

Victoria Brañas Friedmann

Das Modelabel **Stoffwechsel** hat sich zum Ziel gesetzt, mit ungenutzten Stoffen aus der Stoffbranche Kollektionen zu entwerfen. Damit werden Ressourcen weiterverwendet, die bislang noch als Müll angesehen werden. Mit der gezielten Auswahl von außergewöhnlichen und auffälligen Stoffen möchte ich nachhaltige Mode durch Ästhetik und Individualität prägen.

Wir designen erst, wenn wir die passenden Stoffe haben. Ich möchte meine Kund:innen in diesen Prozess mitnehmen und zeigen, dass Nachhaltigkeit mit Schönheit, Kreativität und Verwandlung vereinbar ist.



KONTAKT:



Texplain

Salome Haar & Ricarda Schön

Bei **Texplain** dreht sich alles um die Beratung und Aufklärung in der Textilbranche in Bezug auf Nachhaltigkeit.



KONTAKT:



thullex

Hannes Thull & Pascal Crenzin

Thullex hat sich die Digitalisierung der Qualitätskontrolle in der Modeindustrie, auf Basis optischer Erfassungssysteme, als Ziel gesetzt.

KONTAKT:



TOPPERNACHMASS

TOPPERNACHMASS

Jürgen Habfast & Débora Sánchez

Mit **Toppernachmass** möchten wir Campern und Bootseignern ein erholsames und hygienisches Schlaferlebnis in ihrem Freizeitfahrzeug bzw. Boot ermöglichen. Unsere Matratzentopper können auf die darin bestehenden Matratzen oder Liegepolster gelegt werden.

Anders als bei handelsüblichen Toppnern ist in unserem Produkt kein Schaumstoff enthalten, da es ausschließlich aus Abstandstextilien besteht. Die Vorteile dieser Materialien liegen auf der Hand: Atmungsaktivität, Feuchtigkeitsaustausch, Punktelastizität, sehr niedrige Bauhöhe, geringes Gewicht, kleines Packmaß, geschickte Handhabung, schnelles Verstauen und Waschbarkeit.



KONTAKT:     



**Wir freuen uns auf
das Networking**



Hochschule Reutlingen
Reutlingen University